

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Synaptik (GB)

Genre: Progressive Metal

Label: Rebel Tune Records

Album Titel: The Mechanisms Of Consequence

Spielzeit: 52:05

VÖ: 26.09.2014



Synaptik kommen aus Norwich in England und legen mit "The Mechanisms Of Consequence" ihr Debut-Album vor.

Die Musik von Synaptik kann man am besten als Progressive Metal mit Thrash Einflüssen beschreiben. Satt verzerrte Gitarren, die gekonnt zwischen verschiedenen Spielarten variieren ohne dabei zu frickelig zu wirken. Prima gespielte Solis, die bedacht platziert sind. Der Bass weiß scheinbar genau zu wissen, wann er sich zurückhalten und an welchen Stellen er in den Vordergrund treten muss. Schnelle Rhythmus Wechsel und schöne Betonungen und Ideen werden auf den authentisch klingenden Drums geboten. Einzig die Bass Drum hätte für meinen Geschmack etwas weniger Kick aber dafür mehr Volumen vertragen können. Ist am Ende aber auch Geschmackssache!

Das Album deckt von thrashigen Elemente bis hin zu atmosphärischen, melodischen und gefühlvoll umgesetzten Parts eine breite musikalische Palette ab. Die Songs wirken trotz ihrer vielen unterschiedlichen Elementen aufgeräumt und strukturiert. Insgesamt eine gelungene Zusammensetzung anspruchsvoller und nachvollziehbarer Songs mit gut erkennbaren Refrains.

Sänger John Knight macht sowohl in aggressiven und geschrien, wie in den gefühlvoll ruhigen Passagen als auch in höheren Tonlagen eine gute Figur. Grob gesagt, klingt er Stimmlich wie eine Mischung aus Erik Rosvold (Ex-Zero Hour, Cynthesis) und Alan Tecchio (Hades), der für den Song "Your Cold Dead Trace" als Gastsänger gewonnen werden konnte. Als Bonus haben es sich die Jungs nicht nehmen lassen, Alan Tecchio den gesamten Song nochmal komplett einsingen zu lassen. Mit dieser Version, als Bonustrack, schließen sie dann auch ihr Debut würdevoll ab. In dieser Form hebt sich die Nummer nicht besonders von den anderen ab, was zweifellos für die hohe Qualität von Synaptik spricht.

Fazit:

Synaptik liefern mit ihrem Debut ein hochwertiges Album ab, welches sich vor den etablierten Acts dieses Genres nicht verstecken muss. Wer Zero Hour, Hades, ältere Sieges Even oder auch Sadus und frühe Atheist Scheiben zu seinen Faves zählt, dem wird mit "The Mechanisms Of Consequence" ein wahres "Synapsen"-Feuerwerk beschert werden.

Neben der regulären CD und Download Ausgabe, ist übrigens auch eine Vinyl Version des Albums in Planung!

Punkte 9/10

Anspieltipps: Truths That Wake, Your Cold Dead Trace, Vacancy Of Mind

Weblink: <http://synaptikmetal.com/>, <https://www.facebook.com/SYNAPTIKMETAL>

Lineup:

John Knight - Vocals
Ian knight - Guitar
Kev Jackson - Bass
Jack Murton - Guitar
Pete Loades - Drums

Tracklist:

01. Truths That Wake
02. A Man Dies
03. I Am The Ghost (intro)
04. Your Cold Dead Trace (feat. Alan Tecchio)
05. Irresistible Shade
06. Vacancy Of Mind
07. As I Am, As I Was
08. Utopia In Our Eyes
09. All Lies (intro)
10. Allies
11. Your Cold Dead Trace (Alan Tecchio version, CD Bonus Track)

Autor: Pat